Lennep im Blick
Gesamtauflage 22.500

Lüttringhauser Anzeiger

Wochenzeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung

Nr. 29 | Seit 1931 die Zeitung des Heimatbundes Lüttringhausen e.V. | 25. Juli 2019

Gedanken zum Sonntag

Christiane Böcker, Pfarrerin der Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof

Schale sein und nicht Rohr

Für viele Menschen sind die Anforderungen, die sie im Alltag zu bewältigen haben, gewachsen. Allerorts spricht man von Arbeitsverdichtung und Rationalisierung. Darüber hinaus wird erwartet, dass Mütter und Väter die Herausforderung, sich um die Familie und manchmal auch um pflegebedürftige Angehörige zu kümmern, möglichst mühelos mit ihrer Berufstätigkeit verbinden. Dabei bleibt es nicht aus, dass Menschen an den Rand ihrer Kräfte geraten und sich ausgelaugt und leer fühlen.
Bernhard von Clairvaux, der berühmte Theologe aus dem Orden der Zisterzienser, warnt seine Zeitgenossen bereits im 13. Jahrhundert davor, Rohr und nicht Schale zu sein. „Das Rohr nimmt fast zur gleichen Zeit auf und ergießt wieder, was es aufgenommen hat“, so schreibt er.
Die Schale hingegen läßt sich füllen, bis sie überfließt. Sie gibt erst von ihrem Überfluß weiter. Schale sein und nicht Rohr – eine reizvolle Aufgabe. Vielleicht bietet gerade die Sommerzeit eine Möglichkeit, von der Alltagshektik zu verschnaufen, in der alle verfügbare Energie gleich wieder in neue Aktivitäten umgesetzt werden muss.

Fortsetzung auf Seite 2

Der Weltladen kehrt zurück

Nach aufwändigen Umbauarbeiten eröffnet das Geschäft kommende Woche.

Zwei Monate wurde das Ladenlokal an der Gertenbachstraße 17 aufwändig umgebaut. Nächste Woche bezieht der Flair Weltladen sein altes Domizil im neuen Gewand. Foto: Segovia

VON CRISTINA SEGOVIA-BUENDÍA

Lange war es ruhig am unteren Drittel der Gertenbachstraße. Seitdem Mitarbeiter des Flair Weltladens vor zwei Monaten das komplette Inventar in Kisten packten und den Laden verließen, schien der Ort verwaist. Abdeckfolien an den prominenten Schaufenstern schützten bislang den 90 Quadratmeter großen Raum, in dem Handwerker fleißig werkelten, vor neugierigen Blicken.

Standortbekenntnis

„Wir haben lange gehadert, ob wir an den Standort festhalten sollten“, gesteht Johannes Haun, Vorsitzender der Ökumenischen Initiative Lüttringhausen, Träger des Eine-Welt-Ladens. Er betont aber auch: „Am Stadtteil hatten wir nie einen Zweifel.“ Doch die Unzufriedenheit durch fehlende Laufkundschaft im Ortskern sei allseits bekannt. Die Mitglieder der Initiative fassten dennoch den Entschluss, dem Standort, an dem sie im Dezember 1999 gestartet waren, eine neue Chance zu geben. „Es gab einiges, was für die Gertenbachstraße sprach: Es ist ein bekannter Ort, wir haben die sehr schönen Schaufenster, über die wir viel verkaufen, und eigentlich sind wir mittendrin in einer Festmeile, die neu belebt werden muss.“
Der Umbau des Weltladens, der lange nötig war, sei ihr Bekenntnis zum Standort und ein Versuch, auch andere zu motivieren, in die Gertenbachstraße zu investieren. „Nach 20 Jahren wurde es im Laden langsam eng“, fasst Haun zusammen. Das kleine Geschäft wirkte zuletzt recht vollgestellt und – trotz großer Schaufenster – relativ dunkel. Für den Umbau hat sich die Initiative Unterstützung von einem erfahrenen Innenarchitekten besorgt, der bereits mit anderen Weltläden zusammengearbeitet und nun auch in Lüttringhausen das Ladengeschäft umgestaltet hat. „Die prominenten Holzbalken links am Eingang wurden zurückgesetzt“, verrät Haun. „Das bietet uns mehr Platz und neue Möglichkeiten.“ Ein helleres Lichtkonzept rundet das neue Erscheinungsbild ab, das ab nächster Woche wieder mit Leben gefüllt wird.
Neue Präsentationstische sind vorgesehen sowie ein erweitertes Sortiment, für das ein Teil der im Weltladen integrierten Buchhandlung weichen muss. Bücher wird der Weltladen nach wie vor für seine Kunden – auch in größeren Mengen – wie gewohnt bestellen. Nur wird die Auslage nicht mehr so üppig gefüllt sein. „Stattdessen werden wir das Sortiment erweitern, neue Lebensmittel und eine fair gehandelte Kosmetiklinie dazu nehmen“, verrät Haun.
Das Café, auf das der Flair Weltladen in seinem Übergangsdomizil im „Citycenter“ verzichten musste, soll wieder mit neuem Mobiliar dazu kommen. Auch in Zukunft wird der Flair Weltladen als Treffpunkt und Veranstaltungsort genutzt, für Lesungen, Konzerte und Diskussionsabende. „Damit wollen wir wollen unseren Grundgedanken eines fairen Welthandels weiter in die Gesellschaft hineintragen“, unterstreicht Johannes Haun.

Gut zu wissen

Ende nächster Woche soll der Umzug aus dem „Citycenter“ in die Gertenbachstraße 17 erfolgen. Deswegen bleibt das Übergangsdomizil des Flair Weltladen (Gertenbachstraße 35) am Dienstag, 30. Juli, und Mittwoch, 31. Juli, geschlossen. Vorgesehen ist die Wiedereröffnung am Donnerstag, 1. August, spätestens Freitag, 2. August. Eine offizielle Eröffnungsfeier im umgestalteten Flair Weltladen wird im Rahmen der Fairen Wochen im September gefeiert.

7 JAHRE GARANTIE*

Der neue Kia Ceed EDITION 7 Limited.
Auf ins Leben.

Kia Ceed 1.4 EDITION 7
für € 15.990,–
Preisvorteil
€ 4.080,–[1]

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Starten Sie mit dem neuen Kia Ceed 1.4 EDITION 7 Limited durch und sichern Sie sich jetzt einen Preisvorteil von € 4.080,–[1]. Besonderes Highlight: das umfangreiche Emotion-Paket mit beheizbarem Lederlenkrad, Parksensoren hinten, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und Rückfahrkamera[2] inkl. Übertragung auf den 7-Zoll-Multimediabildschirm. Zusätzlich profitieren Sie von tollen Features wie dem Start-Stopp-System und den getönten Scheiben. Immer mit an Bord: unsere 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen.

6d TEMP – Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

Start-Stopp-System (ISG) • Rückfahrkamera[2] (Übertragung auf Multimediabildschirm) • 7-Zoll-Touchscreen • Beheizbares Lederlenkrad • Sitzheizung vorn • Getönte Scheiben • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,3; kombiniert 6,0. CO_2-Emission: kombiniert 137 g/km. Effizienzklasse: C.[3]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed EDITION 7 Limited bei einer Probefahrt.

Busgen autohaus gmbh
Neuenkamper Straße 32 · 42855 Remscheid
Telefon 02191-379990 · Telefax 02191-3799926
www.buesgen.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Kia Motors Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Angebot gültig bis 31.07.2019 und nur solange der Vorrat reicht.
2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Ihr Spezialist für mechanische Uhren und hochwertigen Schmuck!

Juwelier
THOMAS HERTEL
DIAORO partner

D 42899 Remscheid
Gertenbachstraße 41
tel +49/2191/535 05
kontakt@juwelier-hertel.de
juwelier-hertel.shop

Schönheit trifft Funktionalität.

Ebel wurde aus der Passion zwischen dem Liebespaar Eugène Blum und Alice Lévy im Jahre 1911 gegründet. Wie in der Architektur verbindet die Schweizer Uhrenmarke in einer Perfektion Design und Funktionalität und ist bekannt für edle Handwerkskunst und Kreativität. Mit weichen Linien, glatter Textur und sinnlichen Kurven zeigen sich die Ebel Kollektionen als unverwechselbar luxuriös und elegant.

EBEL
BEAUTY MARRIES FUNCTION

Schlichte Schönheiten für's Handgelenk.

UNION GLASHÜTTE/SA. · NAUTISCHE INSTRUMENTE MÜHLE GLASHÜTTE/SA. · Sinn · MIDO · TISSOT · JUNGHANS · EBEL · JUNKERS · Max Bill · BRUNO SÖHNLE UHRENATELIER GLASHÜTTE/SA. · FESTINA · BOCCIA · ESPRIT · CASIO · ZEPPELIN · LOTUS · Rauschmayer · CŒUR DE LION · Saint Maurice · VIVENTY JEWELS · bastian inverun · LEONARDO · bella luce · silver trends

Lüttringhauser Anzeiger
Gesamtauflage 22.500

Lennep im Blick

Wochenzeitung für Lennep, Lüttringhausen und Umgebung

Nr. 29 | Jede Woche neu und total lokal | 25. Juli 2019

Gedanken zum Sonntag

Christiane Böcker, Pfarrerin der Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof

Schale sein und nicht Rohr

Für viele Menschen sind die Anforderungen, die sie im Alltag zu bewältigen haben, gewachsen. Allerorts spricht man von Arbeitsverdichtung und Rationalisierung. Darüber hinaus wird erwartet, dass Mütter und Väter die Herausforderung, sich um die Familie und manchmal auch um pflegebedürftige Angehörige zu kümmern, möglichst mühelos mit ihrer Berufstätigkeit verbinden. Dabei bleibt es nicht aus, dass Menschen an den Rand ihrer Kräfte geraten und sich ausgelaugt und leer fühlen.
Bernhard von Clairvaux, der berühmte Theologe aus dem Orden der Zisterzienser, warnt seine Zeitgenossen bereits im 13. Jahrhundert davor, Rohr und nicht Schale zu sein. „Das Rohr nimmt fast zur gleichen Zeit auf und ergießt wieder, was es aufgenommen hat“, so schreibt er.
Die Schale hingegen läßt sich füllen, bis sie überfließt. Sie gibt erst von ihrem Überfluß weiter. Schale sein und nicht Rohr – eine reizvolle Aufgabe. Vielleicht bietet gerade die Sommerzeit eine Möglichkeit, von der Alltagshektik zu verschnaufen, in der alle verfügbare Energie gleich wieder in neue Aktivitäten umgesetzt werden muss.

Fortsetzung auf Seite 2

Der Weltladen kehrt zurück

Nach aufwenigen Umbauarbeiten eröffnet das Geschäft kommende Woche.

Zwei Monate wurde das Ladenlokal an der Gertenbachstraße 17 aufwendig umgebaut. Nächste Woche bezieht der Flair Weltladen sein altes Domizil im neuen Gewand. Foto: Segovia

VON CRISTINA SEGOVIA-BUENDÍA

Lange war es ruhig am unteren Drittel der Gertenbachstraße. Seitdem Mitarbeiter des Flair Weltladens vor zwei Monaten das komplette Inventar in Kisten packten und den Laden verließen, schien der Ort verwaist. Abdeckfolien an den prominenten Schaufenstern schützten bislang den 90 Quadratmeter großen Raum, in dem Handwerker fleißig werkelten, vor neugierigen Blicken.

Standortbekenntnis

„Wir haben lange gehadert, ob wir an den Standort festhalten sollten“, gesteht Johannes Haun, Vorsitzender der Ökumenischen Initiative Lüttringhausen, Träger des Eine-Welt-Ladens. Er betont aber auch: „Am Stadtteil hatten wir nie einen Zweifel.“ Doch die Unzufriedenheit durch fehlende Laufkundschaft im Ortskern sei allseits bekannt. Die Mitglieder der Initiative fassten dennoch den Entschluss, dem Standort, an dem sie im Dezember 1999 gestartet waren, eine neue Chance zu geben. „Es gab einiges, was für die Gertenbachstraße sprach: Es ist ein bekannter Ort, wir haben die sehr schönen Schaufenster, über die wir viel verkaufen, und eigentlich sind wir mittendrin in einer Festmeile, die neu belebt werden muss.“
Der Umbau des Weltladens, der lange nötig war, sei ihr Bekenntnis zum Standort und ein Versuch, auch andere zu motivieren, in die Gertenbachstraße zu investieren. „Nach 20 Jahren wurde es im Laden langsam eng“, fasst Haun zusammen. Das kleine Geschäft wirkte zuletzt recht vollgestellt und – trotz großer Schaufenster – relativ dunkel. Für den Umbau hat sich die Initiative Unterstützung von einem erfahrenen Innenarchitekten besorgt, der bereits mit anderen Weltläden zusammengearbeitet und nun auch in Lüttringhausen das Ladengeschäft umgestaltet hat. „Die prominenten Holzbalken links am Eingang wurden zurückgesetzt“, verrät Haun. „Das bietet uns mehr Platz und neue Möglichkeiten.“ Ein helleres Lichtkonzept rundet das neue Erscheinungsbild ab, das ab nächster Woche wieder mit Leben gefüllt wird.
Neue Präsentationstische sind vorgesehen sowie ein erweitertes Sortiment, für das ein Teil der im Weltladen integrierten Buchhandlung weichen muss. Bücher wird der Weltladen nach wie vor für seine Kunden – auch in größeren Mengen – wie gewohnt bestellen. Nur wird die Auslage nicht mehr so üppig gefüllt sein. „Stattdessen werden wir das Sortiment erweitern, neue Lebensmittel und eine fair gehandelte Kosmetiklinie dazu nehmen“, verrät Haun.
Das Café, auf das der Flair Weltladen in seinem Übergangsdomizil im „Citycenter“ verzichten musste, soll wieder mit neuem Mobiliar dazu kommen. Auch in Zukunft wird der Flair Weltladen als Treffpunkt und Veranstaltungsort genutzt, für Lesungen, Konzerte und Diskussionsabende. „Damit wollen wir wollen unseren Grundgedanken eines fairen Welthandels weiter in die Gesellschaft hineintragen“, unterstreicht Johannes Haun.

Gut zu wissen

Ende nächster Woche soll der Umzug aus dem „Citycenter“ in die Gertenbachstraße 17 erfolgen. Deswegen bleibt das Übergangsdomizil des Flair Weltladen (Gertenbachstraße 35) am Dienstag, 30. Juli, und Mittwoch, 31. Juli, geschlossen. Vorgesehen ist die Wiedereröffnung am Donnerstag, 1. August, spätestens Freitag, 2. August. Eine offizielle Eröffnungsfeier im umgestalteten Flair Weltladen wird im Rahmen der Fairen Wochen im September gefeiert.

7 JAHRE GARANTIE*

Der neue Kia Ceed EDITION 7 Limited.
Auf ins Leben.

Kia Ceed 1.4 EDITION 7
für € 15.990,–
Preisvorteil
€ 4.080,–[1]

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Starten Sie mit dem neuen Kia Ceed 1.4 EDITION 7 Limited durch und sichern Sie sich jetzt einen Preisvorteil von € 4.080,–[1]. Besonderes Highlight: das umfangreiche Emotion-Paket mit beheizbarem Lederlenkrad, Parksensoren hinten, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und Rückfahrkamera[2] inkl. Übertragung auf den 7-Zoll-Multimediabildschirm. Zusätzlich profitieren Sie von tollen Features wie dem Start-Stopp-System und den getönten Scheiben. Immer mit an Bord: unsere 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen.

6d TEMP – Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

Start-Stopp-System (ISG) • Rückfahrkamera[2] (Übertragung auf Multimediabildschirm) • 7-Zoll-Touchscreen • Beheizbares Lederlenkrad • Sitzheizung vorn • Getönte Scheiben • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,3; kombiniert 6,0. CO_2-Emission: kombiniert 137 g/km. Effizienzklasse: C.[3]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed EDITION 7 Limited bei einer Probefahrt.

Busgen autohaus gmbh
Neuenkamper Straße 32 · 42855 Remscheid
Telefon 02191-379990 · Telefax 02191-3799926
www.buesgen.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Kia Motors Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Angebot gültig bis 31.07.2019 und nur solange der Vorrat reicht.
2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Ihr Spezialist für mechanische Uhren und hochwertigen Schmuck!

Juwelier
THOMAS HERTEL
DIAORO partner

D 42899 Remscheid
Gertenbachstraße 41
tel +49/2191/535 05
kontakt@juwelier-hertel.de
juwelier-hertel.shop

Schönheit trifft Funktionalität.

Ebel wurde aus der Passion zwischen dem Liebespaar Eugène Blum und Alice Lévy im Jahre 1911 gegründet. Wie in der Architektur verbindet die Schweizer Uhrenmarke in einer Perfektion Design und Funktionalität und ist bekannt für edle Handwerkskunst und Kreativität. Mit weichen Linien, glatter Textur und sinnlichen Kurven zeigen sich die Ebel Kollektionen als unverwechselbar luxuriös und elegant.

EBEL
BEAUTY MARRIES FUNCTION

Schlichte Schönheiten für's Handgelenk.

UNION GLASHÜTTE/SA. · NAUTISCHE INSTRUMENTE MÜHLE GLASHÜTTE/SA. · Sinn · MIDO · TISSOT · JUNGHANS · EBEL · JUNKERS · Max Bill · BRUNO SÖHNLE UHRENATELIER GLASHÜTTE/SA. · FESTINA · BOCCIA · ESPRIT · CASIO · ZEPPELIN · LOTUS · Rauschmayer · CŒUR DE LION · Saint Maurice · VIVENTY JEWELS · bastian inverun · LEONARDO · bella luce · silver trends

Gedanken zum Sonntag

Fortsetzung von Seite 1
Wie die Schale eines Brunnens erst lange das frische Wasser sammelt, bevor sie überläuft, so sind auch wir eingeladen, uns in diesen Wochen neu füllen zu lassen: mit Bildern der Schönheit der Natur um uns herum, mit der Freude über erfrischende Begegnungen und mit neuer Kraft, die in unbeschwerten Mußestunden heranwächst. Bernhard von Clairvaux war übrigens davon überzeugt, dass die überfließende Quelle aller guten Gaben kein anderer als Gott selber ist. Als Mönch erlebte er beim Gebet und der Lektüre der Bibel immer wieder, wie Gott sein durstiges Herz füllte. Aller Rationalisierung und Mehrfachbelastung zum Trotz – die Hinwendung zu Gott kann auch uns Heutige mit neuen Kräften füllen. Unsere Mitmenschen werden den Über-Fluss spüren und genießen.

EXTRA TIPP

Wanderung Jakobsweg mit Pilger- und Familienfest in Lennep

(red) Zum zehnten Pilgerfest wandern die Pilgerfreunde in diesem Jahr rund zehn Kilometer über die landschaftlichen Wege von Radevormwald bis nach Beyenburg. Los geht es um 9 Uhr mit dem Bus vom Lenneper Mollplatz aus. In Radevormwald-Filde startet die rund 3,5-stündige Wanderung auf dem Jakobsweg. Gegen 13 Uhr besuchen die Teilnehmer eine Andacht im Beyenburger Dom, ehe sie gegen 14 Uhr mit dem Bus nach Lennep zum Pilgerfest reisen. Interessierte können sich noch anschließen. Anmeldungen sind im Lennep-Laden, Berliner Straße 5 möglich. Die Teilnahme kostet 15,50 Euro. Das Pilgerfest selbst beginnt bereits ab 12 Uhr auf dem Alter Markt. Für die musikalische Untermalung des geselligen Festes sorgen ab 15 Uhr „Les Fleurs Reunion“ mit ihrem Set aus Rock, Pop, Oldies, Rhythm & Blues. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Pilgerstelen in Lennep wird ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen angeboten. Aus den richtigen Antworten werden noch am selben Nachmittag gegen 16.30 Uhr die Gewinner ausgelost.

Reggae Summer Feeling mit „Tribal M“. Foto: MACEEDO

Donnerstag, 25. Juli

• 17 Uhr, Restaurant Neuenhof Kockenberg, Lüttringhauser Straße 154
AWO-Kegler Kegeltreff
(red) Die AWO-Kegler haben eine neue Spielstätte gefunden. Ab sofort treffen sie sich regelmäßig im Restaurant „Neuenhof“ (Kockenberg). Interessierte dürfen gerne auch spontan dazustoßen und selbst in geselliger Runde eine ruhige Kugel schieben.

• 18 Uhr, Löwen Festival, Theodor-Heuss-Platz
Kaschämm – Cover op die kösche Art
(red) In der Remscheider Innenstadt hat die Festival-Saison auf dem „Rathausplatz“ begonnen. Bis Ende August gibt es jeden Donnerstag pünktlich zum Feierabend beste handgemachte Musik auf die Ohren. Diesmal bekommt die Werkzeugstadt Besuch aus der Domstadt. Die Kölsche Band „Kaschämm“ mit bergischer Beteiligung bringen gelungene Arrangements bekannter Lieder mit eigenem Touch, mehrstimmigen Gesang und jede Menge Spaß mit. Die Zuschauer können sich auf drei Stunden Stimmung, Mitsingen und rheinischen Frohsinn freuen. Die gebürtige Remscheiderin Carina Hinz, in der Band für Quetsch, Gitarre, Ukulele, Saxophon und Backings zuständig, freut sich, gemeinsam mit ihren Bandkollegen Daniel Herzog (Gesang), Sebastian Wegener (Drums), Philip Thomas (Bass, Gesang), Sebastian Kuhlen (Gitarre) und Michael Walloschek (Keyboads, Gesang) auf das Heimspiel. Eintritt frei.

Freitag, 26. Juli

• 10 bis 13 Uhr, Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13
Die spinnen die Spinnen
(red) Spinnen mit und ohne Netz sind im Sommer besonders zahlreich und gut zu beobachten. Diplom-Biologin Stefanie Barzen führt die Kinder ins Reich der webenden Insekten. Weil sich das Programm draußen abspielen wird, sind dem Wetter angepasste Kleidung und entsprechendes Schuhwerk Voraussetzung für die Teilnahme. Auch eine ausreichende Verpflegung sollte den Kindern eingepackt werden. Die Touren an der frischen Luft machen schließlich hungrig. Anmeldung nimmt die Natur-Schule entgegen, telefonisch unter 02191/ 3 74 82 39 oder per Mail an info@natur-schule-grund.de; Teilnahmegebühr: acht Euro.

• ab 19 Uhr und Samstag, 27. Juli, ab 15 Uhr, Feuerwehr Bergisch Born, B51
Feuerwehrfest Bergisch Born
(red) Die Einheit in Bergisch Born startet am Freitagabend ihr zweitägiges Sommerfest rund um das Gerätehaus an der Bundesstraße 51. Am Freitag stimmen sich die Herrschaften ab 19 Uhr beim Dämmerschoppen mit Musik von DJ Linus ein. Freunde und Nachbarn sind herzlich eingeladen mitzufeiern. Am Samstag wird das Fest ab 15 Uhr mit einer Bergischen Kaffeetafel fortgesetzt. Für Kinder wird ein buntes Treiben auf dem Festplatz organisiert, inklusiver Fahrten mit dem Feuerwehrauto. Den Abend lässt DJ Linus ausklingen. Als Höhepunkt des Festes ist ein buntes Feuerwerk vorgesehen.

Samstag, 27. Juli

• 12.30 Uhr, Kreuzbergstraße 13
Stadtführung mit Bergischer Kaffeetafel
(red) Neugierige Besucher dürfen sich auf eine spannende Tour durch Lüttringhausen freuen. Michael Lindenmann führt mit traditioneller Bandwirker-Kopfbedeckung seine Gäste hinauf in den Turm des historischen Rathauses, von dem aus – bei schönem Wetter – eine unbeschreibliche Aussicht erwartet werden darf. Im Anschluss kommt die Expedition in der Bäckerei Beckmann zu einer leckeren und reichhaltigen Bergischen Kaffeetafel zusammen. Anmeldungen werden telefonisch unter 02191/ 59 00 59 in der Bäckerei entgegengenommen. Die Teilnahmegebühr beträgt 17 Euro.

• 14 bis 17 Uhr, Stadtteilbibliothek Lüttringhausen, Gertenbachstraße 22
Vom Drehbuch zum fertigen Hörspiel
(red) Nicht nur zuschauen, sondern selbst aktiv werden. Mit Hilfe der Profis von „WinterZeit Studios“ erstellen Kinder ein kurzes Hörspiel, das sie anschließend mit nach Hause nehmen können. Das Angebot der Lütteraten richtet sich an Jugendliche zwischen zehn und 15 Jahren und beschränkt sich auf insgesamt 15 Teilnehmer. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich, entweder persönlich in der Stadtteilbibliothek Lüttringhausen oder telefonisch unter 0 21 91/ 16 23 54.

• ab 18 Uhr, Alter Markt, Lennep
Lenneper Sommer - Reggae Summer Feeling
(red) Die Lenneper Turngemeinde 1860 freut sich mit den Besuchern auf einen sommerlichen Reggae-Summer-Feeling-Abend. Die Urgesteine der vielseitigen Wuppertaler Reggae-Szene „Tribal M” spielen ab 20 Uhr Riddims aus dem Bauch und Tunes mit Seele in einer Mischung aus eigenen Songs und ausgesuchten Klassikern. Vorher können sich die Gäste auf den chilligen Sommerabend bei kühlen Getränken und einem Imbiss eingrooven.

Sonntag, 28. Juli

• 16 Uhr, Konzertmuschel im Stadtpark, Johann-Peter-Arns-Weg
Remscheider Sommer – Kindertheater „König Daddelbart“
(red) Ein Clownstheater mit einem Wohnwagen, einem Zelt, einem Paddel und einem Schlauphone. Das erwartet die Besucher am Sonntag im Remscheider Stadtpark. Es sind endlich Ferien: Gebrr und Grimm wollen die freie Zeit zum Paddeln nutzen. Doch seit Gebrr ein neues Schlauphone besitzt, hat sie zu rein gar nichts mehr Lust, außer zu daddeln. Nicht mal ein Märchen will sie hören. Zumindest bis Grimm zu einer „Schlauphone - List“ greift und Gebrr das Märchen vom „König Drosselbart“ erzählt. Ratzfatz befinden sich die beiden mittendrin in der Geschichte, spielen die hochmütige, eingebildete Prinzessin Selfie, die heiratslustigen Könige, Herzöge, Fürsten, Grafen, Freiherrn und Edelleute und natürlich den König „Daddelbart“. Ob sie wohl am Ende dann doch noch paddeln gehen? Eintritt frei.

Montag, 29. Juli

• 18 Uhr, Lotsenpunkt Lennep, Kölner Straße 3
Literatur. Iss Käse – Bücher, Texte, Menschen
(red) Bei Käse-Häppchen, Brot, Wein und Wasser haben Interessierte die Gelegenheit, Auszüge aus einem Buch vorzulesen, das sie besonders begeistert, oder einfach nur zuzuhören. Alle Genres sind gestattet, sowohl Sachbücher als auch jene über Zeit- oder Kunstgeschichte, Romane bis hin zu Kurzgeschichten und Gedichtsammlungen. Der Eintritt ist kostenlos. Für eine bessere Planung des Abends wird eine Anmeldung bevorzugt, telefonisch unter 02191/ 78 92 85 2 oder per Mail an lotsenpunkt-lennep@gmx.de

Dienstag, 30. Juli

• 10 Uhr, Natur-Schule Grund, Grunder Schulweg 13
Ferienprogramm „Natur“ - Wir erforschen Völgel
(red) Vögel aller Art, von der Eule bis zur Meise, sind Thema dieses dreitägigen Ferienkurses. Bis zu 15 Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren werden die Welt der Vögel erforschen, Tiere bestimmen, malen und viel Spannendes lernen. Dabei gibt es an diesem Kurstag natürlich andere Arten als an den anderen Tagen zu sehen. Gummistiefel und wärmende, wetterfeste Kleidung sowie eine kleine Zwischenmahlzeit sollten mitgebracht werden, da die kleinen Naturforscher in der Natur auf die Suche gehen werden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, telefonisch unter 0 21 91/ 374 82 39 oder per Mail an info@natur-schule-grund.de; Teilnahmegebühr: acht Euro.

Mittwoch, 31. Juli

• 11 bis 13 Uhr, Stadtteilbibliothek Lüttringhausen, Gertenbachstraße 22
Ferienprogramm Holzwerkstatt
(red) Kreative Deko mit der Laubsäge von euch selbst hergestellt! Gewerkelt wird unter Anleitung von Frau Brinkmann und Herrn Balzer. Für Kinder ab 8 Jahren und/oder Erwachsene, Höchstteilnehmerzahl 8. Verbindliche Anmeldungen nimmt die Stadtteilbibliothek Lüttringhausen telefonisch unter 02191/16 23 54 entgegen.

Donnerstag, 1. August

• 9.30 bis 11.30 Uhr, CVJM Haus, Gertenbachstraße 38
Männerfrühstück
(red) Natürlich verzichtet der Herrentreff der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen nicht auf sein regelmäßiges Männerfrühstück. Allerdings findet es diesmal im CVJM-Heim in der Gertenbachstraße statt. Nach dem gemeinsamen Frühstück geht es ferienmäßig locker mit Spielen weiter. In diesem Jahr sind Tüfteleien und Erproben der eigenen Geschicklichkeit angesagt. Spielmuffel können mit Zugucken anfangen und sich dann von der Spielfreude anstecken lassen. Jeder Mann ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Lüttringhausen:
Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen, Stadtkirche
(6. Sonntag nach Trinitatis): 10.00 Gottesdienst mit der Sommer-Predigt-Reihe „Blumen und Bäume“ mit Pfarrer Oliver Rolla. **Donnerstag:** 10.00 Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Diakon Ulrich Severitt.

Kinder- und Jugendarbeit s. unter CVJM.

Häusliche Senioren- und Krankenpflege der Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen, Diakoniestation, Telefon 69 26 00
www.evangelisch-luettringhausen.de; Gemeindeamt@evangelisch-luettringhausen.de

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
Freitag: 17.00 Vesper, Diakon Krahl. **Sonntag:** 10.00 Gottesdienst, Pfarrerin Böcker. **Mittwoch:** 16.30 Katholischer Gottesdienst.

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
Sonntag: 11.15 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde. **Dienstag:** 8.45 Frauenmesse. **Mittwoch:** 16.30 Hl. Messe in der Stiftung Tannenhof.

Neuapostolische Kirche
Sonntag: 10.00 Gottesdienst; **Mittwoch:** 19.30 Gottesdienst.
www.nak-wuppertal.de

Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Lüttringhausen
Samstag: 9.00 Gebetsfrühstück. **Sonntag:** 9.15 Abendmahl; 10.30 Gottesdienst mit Dr. Ulrich Langenberg, Langenfeld. **Mittwoch:** 19.30 Bibel- und Gebetsstunde.

Kinder- und Jugendarbeit des CVJM im CVJM-Haus
In den Sommerferien finden die Gruppen und Kreise nur nach Absprache statt. Donnerstag: 17.00 Mächenjungschar „Pink Panthers“ (5./6. Kl.).

Weitere Angebote des CVJM
In den Sommerferien finden die Gruppen und Kreise nur nach Absprache statt. **Donnerstag:** 16.00 Bibelkreis (CVJM–Haus); 17.00 Tischtennis für Kinder (Turnhalle Ad. Clarenbach); 19.30 Tischtennis für Erw. (Turnhalle Ad. Clarenbach).

buero@cvjm-luettringhausen.de; www.cvjm-luettringhausen.de

Lennep:
Evangelische Kirchengemeinde Lennep
Freitag: Stadtkirche: 18.00 AbendStille, Pfarrerin Stoll. **Samstag: Stadtkirche:** 11.00-11.15 Ökumenisches Marktgebet. **Sonntag: Stadtkirche:** 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl/Wein, Pfarrer i.R. Haack; **Waldkirche:** 11.15 Gottesdienst, Prädikant Haumann; **Gh. Hardtstraße:** Familienkirche entfällt in den Sommerferien.

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
Donnerstag: Katharinenstift: 17.00 Hl. Messe; **Freitag:** 19.00 Hl. Messe; **Sonntag:** 9.45 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde; 11.15 Spaniermesse; **Mittwoch:** 18.15 Rosenkranzgebet fällt aus!; 19.00 Hl. Messe fällt aus! **Donnerstag: Katharinenstift:** 17.00 Hl. Messe.

St. Andreas Berg. Born
Samstag: 17.00 Vorabendmesse.

Freie ev. Gemeinde Lennep
Sonntag: 10.30 Gottesdienst, Kinderbetreuung, K. M. Günther.

ÄRZTE

Kinderambulanz
Sana-Klinikum ab 16 Uhr, Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Telefon (01805) 98 67 00

Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum,
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. 15-21 Uhr;
Sa., So. u. Feiertage 10-21 Uhr,
Telefon 13-23 51

Kinderärztlicher Notdienst:
Sa. 27.7. + So. 28.7. von 9 - 12 u. 14 - 17 Uhr und
Mi. 31.7. 14-17 Uhr:
Dr. S. Silies/P. N. Hauck
Alte Kölner Straße 8,
Telefon 6 34 01.

Tierärztlicher Notdienst:
Sa. 27.7. 14-20 Uhr;
So. 28.7. 8-20 Uhr
Dr. St. Schubert, Barmer Straße 37, Telefon 46 38 88.

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

APOTHEKEN

Donnerstag, 25.7.:
Sonnen-Apotheke, Elberfelder Str. 11, Tel. 927867
Freitag, 26.7.:
Apotheke am Bismarckplatz OHG, Poststr. 15, Tel. 662021
Samstag, 27.7.:
easyApotheke Remscheid-Lennep, Wupperstr. 17, Tel. 469690
Sonntag, 28.7.:
Delphin-Apotheke, Hindenburgstr. 77, Tel. 28899
Montag, 29.7.:
Bären Apotheke Alleestraße, Alleestr. 94, Tel. 22324
Dienstag, 30.7.:
Süd-Apotheke, Lenneper Str. 6, Tel. 31719
Mittwoch, 31.7.:
Regenbogen-Apotheke im Kaufland, Presover Str. 20, Tel. 694950
Donnerstag, 1.8.:
Falken-Apotheke, Barmer Str. 17, Tel. 50150

WIR GRATULIEREN

zum Geburtstag:
Donnerstag, 25.7.: Werner Kirchner (85 Jahre).

ÖFFNUNGSZEITEN IN DEN FERIEN

In der Woche vom 29.7. - 2.8.2019
hat der Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick
an der Gertenbachstr. 20 folgende Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag
von 9 bis 12.30 Uhr
Donnerstag von 8.30 bis 17 Uhr.

Bitte beachten Sie unseren Redaktionsschluss jeweils dienstags um 14 Uhr.

Lenneper Pilgerfreu(n)de

Seit zehn Jahren gibt es den Verein, der das Pilgern in Lennep erlebbar macht. Am Sonntag wird gefeiert.

Willi Oberlies ist Vorsitzender der Pilgerfreunde. Foto: privat

Ziel der Jakobspilger: Santiago de Compostela Foto: Wikipedia

VON SABINE NABER

Im Rahmen des Lenneper Sommers laden die Pilgerfreunde am kommenden Sonntag zum zehnten Mal zu einem Pilger- und Familienfest auf dem oberen Alter Markt ein.

Vor dem Fest wird gewandert

Bevor aber in gemütlicher Runde bei Live-Musik, spanischem Wein und leckerem Essen gefeiert wird, konnte am Vormittag bereits Pilgererfahrung gesammelt werden. „In jedem Jahr laufen wir ein Teilstück, dieses Mal führt uns unser Weg von Radevormwald-Filde bis Beyenburg“, sagt Willi Oberlies, Vorsitzender des Vereins Lenneper Pilgerfreunde, wo es für die 60 Wanderer lang geht. In Beyenburg angekommen, nehmen die Pilger, zu denen in diesem Jahr auch Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz zählen wird, im „Beyenburger Dom“, der Klosterkirche Sankt Maria Magdalena, um 13 Uhr an einer Andacht teil. Weil Dr. Peter Schmedding erkrankt ist, wird Klosterbruder Dirk sie in diesem Jahr halten. Mit dem Bus geht es anschließend zurück nach Lennep, wo auf dem Alter Markt bereits alles für die Feier organisiert worden ist.

Erstmals können sich die Gäste dort am Lennep-Rätsel versuchen. Zehn Fragen müssen (richtig) beantwortet werden, dann ergibt sich das Lösungswort. „Es winken viele attraktive Gewinne wie ein Reisegutschein, ein Frühstück mit einem sehr bekannten Prominenten in Remscheid und vieles andere mehr“, verspricht Oberlies. Er ist mit seinem Team von 14 Ehrenamtlern auch für den Lennep Laden an der Berliner Straße verantwortlich. Hier gibt es seit 2009 eine direkt am Jakobsweg gelegene Stempelstelle für Jakobspilger, und auch neue, offizielle Pilgerausweise können ausgestellt werden. Darüber hinaus gibt es Pilgermuscheln und das „Lenneper Pilger-Shirt“ sowie einfache Schlafsäcke und allerlei anderes zu kaufen. „Wir haben auch Pilgerweine aus kleinen Bodegas in Spanien“, ergänzt Ulrike Oberlies, die ihren Mann nicht nur im Lennep Laden tatkräftig unterstützt.

Denn die Pilgerfreunde – der Verein versteht sich als Schwesterverein von Lennep Offensiv – sind nicht nur im Lennep Laden aktiv: „Seit 2017 können wir den Pilgern auch ein Lager anbieten, und davon machen in jedem Jahr rund 30 Gebrauch“, ist Willi Oberlies froh, dass sich die viele Arbeit für das Pilgerlager gelohnt hat. „Man kennt die Lenneper Adresse derweil in der Szene“, weiß der Vorsitzende. Platz ist dort für vier Personen. Vor ein paar Monaten ist eine neue Dusche eingebaut worden, auch das Fenster musste vergrößert werden, um als Notausstieg genutzt werden zu können.

Zurzeit gehören 32 Mitglieder zum Verein. Jedes Jahr wird zu einer Pilgerreise eingeladen, die gemeinsam mit einem Reisebüro in Bremen organisiert wird. Am 30. August fliegen zwölf Pilger nach Bilbao, von dort geht es nach St. Jean Pied de Port – auf der französischen Seite der Pyrenäen gelegen – zum Ausgangspunkt der Reise, die 191 Wanderkilometer entlang des Jakobsweges gehen wird. „Es ist Luxus-Pilgern, denn wir haben ein Begleitfahrzeug, eine spanisch sprechende Reiseführerin und sind nur mit Tagesgepäck unterwegs“, schildert das Ehepaar Oberlies die Pilgerreise, auf die sich beide sehr freuen.

1,5 Millionen Anrufe in zehn Jahren

Die Volksbank im Bergischen Land setzt auf direkten Kundenkontakt. Dank kompetenter Mitarbeiter geht das auch telefonisch.

Detlef Kappel und Lutz Uwe Magney schauen bei Selma Schischke im VBT vorbei. Foto: Segovia

VON CRISTINA SEGOVIA BUENDIA

Als eine der ersten Regionalbanken setzte die Volksbank in Remscheid und Solingen bereits vor zehn Jahren ein telefonisches Beratungsteam mit ausgebildeten Bankkaufleuten ein. Ihr Ziel: Die Filialen zu entlasten und Kunden auch telefonisch kompetent zu beraten. Insgesamt 1,5 Millionen Anrufe sind seitdem beim VBT (Volksbank Beratungsteams) eingegangen. Eine echte Erfolgsgeschichte.

Seit 15 Jahren ist Bankkauffrau Selma Schischke nun schon bei der Volksbank beschäftigt. Seit zwei Jahren steht sie nicht mehr hinter der Theke einer Filiale, sondern sitzt in einem lichtdurchfluteten Büro vor einem Computer und mit Headset auf dem Kopf. Ihre Tätigkeit unterscheidet sich aber kaum. Sie berät weiterhin Kunden, informiert über Kontostände, tätigt bei Bedarf kleinere Überweisungen und hilft bei sämtlichen Anfragen, die so wohl auch in der Filiale aufkommen würden, sie nun aber übers Telefon erreichen.

Ein Ersatz für die Filiale ist das VBT aber nicht, betonen Lutz Uwe Magney, Vorstandsmitglied der Volksbank und VBT-Leiter Detlef Kappel. Zumal sich nicht alle Bankgeschäfte am Telefon erledigen lassen. „Beim Hauskauf oder einer größeren Finanzierung würden wir weiterhin in die Filialen vermitteln“, sagt Kappel. Aber das VBT sei eine sehr gute Ergänzung. „Und die Zukunft.“

Wie sich die Gesellschaft in 20 Jahren entwickele, könne er nicht vorhersagen, sagte Magney. Dass Filialen zentral zusammengefasst werden und jene in Lennep und Lüttringhausen geschlossen werden könnten, schließt er für die nahe Zukunft allerdings aus. „Ich sehe aktuell keinen Grund dafür.“ In Zeiten von Digitalisierung und Online-Banking will die Volksbank auch weiterhin persönlich für ihre Kunden erreichbar sein, vor Ort aber auch bequem von zu Hause aus. „Unsere Stärke ist die menschliche Intelligenz. Bei uns werden unsere Kunden nicht mit Computern reden“, unterstreicht Magney.

Bewusst grenzt sich das VBT von gängigen Call-Centers ab, die häufig irgendwo ins Ausland ausgelagert werden. „Das VBT ist bei uns eine weitere feste Abteilung in unserer Hauptgeschäftsstelle, besetzt mit kompetenten und ausgebildeten Bankkaufleuten, meistens sogar in unserem eigenen Haus“, hebt Magney hervor. Künftig soll es möglich sein, mit den Beratern des VBT auch chatten zu können. Ein weiterer Kanal, den die Volksbank im Kontakt mit ihren Kunden nutzen möchte. „Wenn Bankgeschäfte heute übers Smartphone abgewickelt werden können, ist es nur eine logische Konsequenz, dass man seinen Berater künftig nicht anruft, sondern gleich mit ihm übers Smartphone chattet“, erklärt das Vorstandsmitglied.

Dass im VBT überwiegend, wenn nicht sogar ausschließlich, Frauen arbeiten, sagt Kappel, sei zufällig, habe aber mit den Arbeitszeiten zu tun. Zwischen 8 und 18 Uhr sind seine aktuell 20 Mitarbeiterinnen im Dienst, viele von ihnen in Teilzeit beschäftigt. Die Abteilung eigne sich sehr gut dafür, nach Mutterschutz und Elternzeit in den Beruf zurückzukehren.

RIEMANNS KÜCHE
Kölner Straße 89
Am Kreishaus
Tel. 02191.666 384
42897 Remscheid-Lennep
www.Riemanns-Kueche.de
Riemanns K·Ü·C·H·E
Von 11.30 bis 15.00 Uhr durchgehend warme Küche!
Wochenangebote: In der Woche vom 29.7. - 2.8.
- Tomaten-Créme-Suppe mit Basilikum-Croutons klein € 3,90 / groß € 5,90
- Großer gemischter Salat mit gebackenem Hirtenkäse, Tomaten & Jalapenos € 9,50
- Omas Grünkohl mit Mettwurst € 8,50
- Rinderbraten mit Pfifferlingjus, Spätzle & Gurkensalat € 9,70
- Hähnchenfilet-Geschnetzeltes mit Rahmpfifferlingen & Butterspätzle € 8,90
- Unsere Lammfrikadellen auf Spitzkohl-Gemüse & Kartoffelpüree € 8,90
- Rahmspinat mit Kartoffelpüree & Spiegelei € 7,90
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 11.30 bis 15.00 Uhr · Samstag Ihr Catering!
Jetzt mit barrierefreiem Zugang und Behinderten-Toilette.

REINER SWOBODA
IHR MALERMEISTER
An der Windmühle 80
Telefon 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

Roland RATHERT
Sanitär
Heizung
Bad-Design
Telefon 0 21 91 / 95 31 10
Mobil 01 72 / 2 16 14 81

Planung · Beratung · Ausführung
Haus-Installationen - Industrieanlagen
SAT-Kabelanlagen · EDV-Vernetzungen
E-Check für Industrie und Privat
Elektrotechnik Frank Breest
MEISTERBETRIEB
Inh. Frank Breest
Farrenbracken 9 · 42855 Remscheid · Telefon: 0 21 91 / 4 60 71 23
Handy: 01 70 / 2 33 04 65 · E-Mail: elektro-breest@t-online.de

SVEN FREUND
KFZ-MEISTERBETRIEB
IHR AUTO-FREUND
Auspuff, Bremsen, Kupplung,
Inspektion und Ölwechsel, Einstellarbeiten,
Motorreparaturen,TÜV, AU, Unfallschäden
und Oldtimerservice
42899 Remscheid
Klausener Straße 13 + Barmer Straße 73b
Telefon (0 21 91) 5 07 75 + 2 09 43 53

Autoteile Ströker
Original-Marken-Teile von führenden KFZ-Teileherstellern
KFZ-Werkzeuge · Dachboxen
Dachboxen-Verleih · Fahrradträger
Fahrradzubehör · Fahrradinspektion
COPARTS Plus System
Auto und mehr
freundlich
fair
preiswert
Remscheider Straße 60 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99 · Telefax 4 69 05 29

Pflegedienst CaSa GmbH
... der etwas andere Pflegedienst.
Tel. 0 21 91 / 422 35 22 (24h erreichbar) · www.pflegedienst-casa.de

Mobile Fachfusspflege
Karin Möller
med. geschulte Fachfusspflegerin (Pflegefachkraft)
Schmittenbuscherstraße 4
42899 Remscheid
Mobil: 01 60 / 94 80 30 54
E-Mail: kmoeller54@yahoo.de

Gutes Miteinander auf der Trasse

Polizei und Verkehrswacht werben auf der Balkantrasse für gegenseitige Rücksichtnahme.

VON ANNA MAZZALUPI

Radfahren auf der Balkantrasse wird immer beliebter. Doch auch Spaziergänger, Hundebesitzer oder Jogger nutzen die ehemalige Bahnstrecke zur Naherholung. Für einen rücksichtsvollen Umgang wirbt die Präventionsaktion „Gemeinsam auf der Trasse! Aber sicher“ der Polizei Wuppertal und der Kollegen aus dem Rheinisch-Bergischen-Kreis.

Richtiger Schutz

Die Beamten und Mitarbeiter der Verkehrswacht sprechen Radler bewusst an, um für das Thema zu sensibilisieren. „Die Schwächeren haben immer das größere Recht“, erklärt Bernd Schäfer, Geschäftsführer der Remscheider Verkehrswacht bei der Auftaktveranstaltung in Bergisch Born. Die meisten Fahrradnutzer reagieren verständnisvoll. Doch es gibt auch andere. „Viele denken, die Trasse gehört den Radfahrern. Die sind dann auch schwer vom Gegenteil zu überzeugen“, sagt Schäfer. Zu dieser Kategorie gehören vor allem Rennradfahrer. „Die wollen ihr Tempo gar nicht drosseln. Dabei sollte man sich grundsätzlich andern auf Schrittgeschwindigkeit nähern“, betont der Experte.

„Die Rennfahrer sind in der Regel schnell unterwegs“, bestätigt auch Wolfgang Hallscheidt aus Lüttringhausen. Er nutzt die Balkantrasse oft, wie auch an diesem Tag, für Radausflüge. Im größten Teil herrsche aber ein gutes Miteinander, findet er. Auch die Aktion begrüßt der vorbildlicher Radler mit Helm und gut sichtbarer Kleidung.

Es gibt aber noch andere Problemstellen: Unangeleinte Hunde, berichtet Leif Schulmeistrat von der Verkehrsunfallprävention der Polizei Rheinisch-Bergischer Kreis. Die Besitzer seien im Gespräch jedoch einsichtig. Die gemeinsame Aktion zwischen den verschiedenen Polizeieinheiten sei aber auch sinnvoll, um auf das Thema Schutz beim Radfahren aufmerksam zu machen.

Gerade durch Pedelecs habe sich das Unfallrisiko deutlich erhöht. Deshalb wird bei der Aktion unter anderem auch kontrolliert, ob der Helm richtig sitzt. „Helmmuffeln“ stellt die Verkehrswacht den Airbag-Helm „Hövding“ vor. Den legt man wie einen Schal um den Hals. Ein kleiner Computerchip im Inneren erkennt, wann es sich um einen Unfall handelt und öffnet sich in 0,1 Sekunden automatisch. Er bietet einen achtfach höheren Schutz vor Kopfverletzungen als ein gewöhnlicher Helm und umfasst vor allem auch den Nackenbereich, erklärt Stephan Keller von der Unfallprävention Remscheid.

Zusätzlich bot die Verkehrswacht Rheinisch-Bergischer Kreis zum Auftakt einen Hör- und Sehtest an oder codierte vor Ort das Rad, wodurch Diebe abgeschreckt werden sollen.

Am Dienstag, 6. August, sind Remscheider Polizei und Verkehrswacht erneut mit einer Aktion auf der Balkantrasse präsent.

Die Balkantrasse wird bei Fahrradfahrern und Spaziergängern immer beliebter. Foto: Mazzalupi

„Besenwagen“ auf der Balkantrasse

(red) Die Balkantrasse gehört zum Netz der Panorama-Radwege NRW, das Einzelrouten zu einem über 300 Kilometer langen Gesamtsystem verknüpft. Zwischen Marienheide und Leverkusen-Opladen zirkuliert zwischen März und November ein Fahrradbus an der Trasse entlang, der müde Radfahrer und ihre Drahtesel für kleines Geld mitnimmt. Wer also hin-, aber nicht mehr zurückstrampeln will, kann auf halber Route auf den Fahrradbus umsteigen. www.bergischer-fahrradbus.de

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!
ImmobilienCenter
02191 16-7487
www.stadtsparkasse-remscheid.de

Li 2074 Baugrundstück in Wuppertal-Cronenberg für 1-Fam.-Haus, ca. 400 m² für 110.000 € zu verkaufen.
LISCHECK Immobilien Management GmbH, Telefon 0 21 91 / 3 20 66

Mobile Fußpflege Alina Wulf
Termine von 9 - 13 Uhr
Telefon: 0 15 75 / 3 32 69 89

Formschöner Esstisch zum Ausziehen mit 2 Einlegeplatten zu verkaufen. Größe 1,60 x 1 Meter. Einlegeplatte je ca. 45 cm x 1 Meter, gelaugt geölt mit 8 passenden Stühlen. Insgesamt 190 Euro VB. **Tel: 0163/615 03 45**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de (Fa.)

Verschiedenes

Pattis Fußpflege
RS-Lüttringhausen
Termin n. Vereinb.
Tel. 02191-882266
www.pattis-fusspflege.de

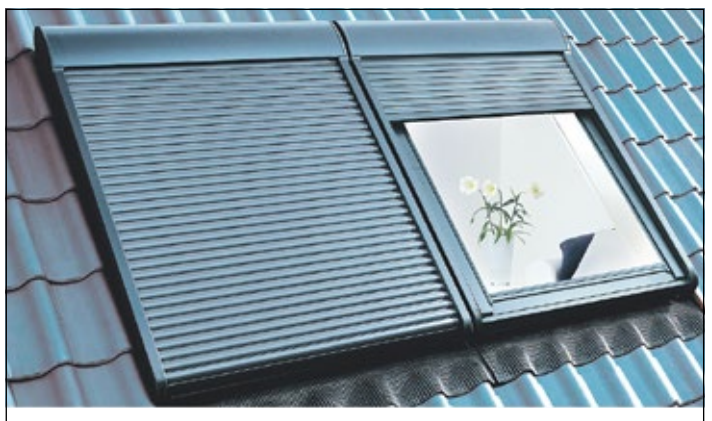
Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62

Zahlen 50,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos. Telefon 0 20 58 - 7 36 55

Privat sucht Pelzmäntel o. -jacken. Zahle von 200,- bis 3000,- Euro. Münzen, Teppiche, Bekleidung, Handtaschen, Bernstein- u. Korallenschmuck. **Herr Schulz, Telefon 0163 / 8 67 16 17**

Kfz-Technik
Rainer Henze e.K.
Inh. Reinhard Zipperling
Kfz-Reparatur aller Art
Inspektion & Service
Diagnose & Fehlerauslese
Elektrik & Elektronik
TÜV & AU
Klimaservice
Ritterstraße 32 a
42899 Remscheid
Telefon (02191) 5 56 60
Telefax (02191) 56 40 23
www.Kfz-Technik-RS.de

STOP
FAHRSCHULE
MANFRED SCHUIRMANN
www.fahrschule-schuirmann.de
Auto ☎ 0171/5156626 · Fax 209485
Lüttringhausen
Beyenburger Straße 1 · Telefon: 02191/53886
Anmeldung: Di. + Do. 17.00 - 18.30 Uhr
Unterricht: Di. + Do. 18.45 - 20.15 Uhr



VELUX Rollläden – jederzeit nachrüstbar

- Passgenau für VELUX Fenster
- Einfache Montage
- Rundum-Schutz – gegen Hitze, Kälte, Licht, Lärm, Sicht und Einbruch
- Bedienung: manuell, solarbetrieben, elektrisch

VELUX®

Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gern.

Bedachungen
Robert Clemens GmbH
Seit 74 Jahren im Dienst des Kunden
Elias-Eller-Str.101 • 42369 Wuppertal (Ronsdorf)
Telefon (0202) 462913 • Telefax (0202) 4660686
www.Robert-Clemens.de • clemens.bedachungen@arcor.de

BERGISCHER FIRMENBLICK

Auto

SUBARU
Auto-Service Poniewaz oHG
Kfz.-Meisterbetrieb
Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 78 14 80 oder 5 58 38
www.subaru-remscheid.de

KFZ-CENTER
A. Schmidt e.K.
Inh. Matthias Dannaks
Reparatur aller Fabrikate
Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU
Ringstraße 61b · 42897 RS-Lennep
Telefon 0 21 91 / 66 31 32

Bekleidung

ANSPRUCHSVOLL! EINZIGARTIG! TRENDSICHER!
Damenausstatter · Herrenausstatter
Rüggeberg
Remscheid-Lennep · Bahnhofstraße 14 · Tel: 02191/62689

Computer

Gotzmann Computer
Reparatur von PCs und Notebooks
Kölner Straße 71 I 42897 Remscheid
Telefon: 0 21 91 - 461 63 70
www.gotzmanncomputer.de

Dachdecker

Dach & Wand in guter Hand
Seit 1996
Oliver Rossmeier
Dachdeckermeister
Tel.: 02191/666307
www.rossmeier-dach.de

Dachdeckermeister
Klempnermeister
Energieberater
Paul Ruthenberg GmbH
Telefon 02191/95680
www.ruthenberg.de

Elektrotechnik

ELEKTRO HALBACH
Haushaltsgeräte, Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen
Ihr -Fachhändler für Lüttringhausen
Friedenshort 4, 42369 Wuppertal
Fon 02 02 - 46 40 41

Fenster / Türen / Tore

Aufmaß, Einbau, Lieferung. Alles aus einer Hand.
Bauelemente Duck
Fenster ¦ Türen ¦ Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 01 51 / 23 49 60 48

Gesundheit

Remscheid-Lennep
Kölner Straße 64
Telefon (02191) 589 19 99
kieser-training.de
KIESER TRAINING
JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER

Handarbeiten

Handarbeiten
Kristina Degenhardt
Rotdornallee 2
42897 Remscheid
Tel.: 02191/662570
Öffnungszeiten:
tägl. 9.00 - 12.30 Uhr

Möbel

Bei uns für Sie:
CONFORM®
MÖBEL Kotthaus
Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93
www.moebelkotthaus.de

Schlüsseldienst

Schlüsseldienst Heimchen
Fachbetrieb für Sicherungstechnik ZHH/BSD
Peter Heimchen
Richthofenstr. 18 · RS-Lüttringhausen
Telefon: 02191/5606194
info@onlineschluesseldienst.de
Schlüssel, Schlösser, Schließanlagen
Montagen, Sicherungstechnik

Schrotthandel

TAMM GMBH
Schrott - Metalle
Container für Schutt und Müll
Gasstraße 11,
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 4 69 83 72

Umzug

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«
BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaußenaufzug
☎ (02191) 927282

Und sonst ...

Freibad: Nur 1500 Badegäste pro Tag bis Saisonende

(red) Keine guten Nachrichten gibt es diese Woche aus dem Freibad Eschbachtal: Wie die Stadt mitteilt, steht nach eingehender Prüfung nun fest, dass die vorhandene Zuleitung und das neue Pumpsystem gemeinsam nur auf halber Kraft betrieben werden können. Die Rohrdimensionierung der Zuleitung ist zu gering, sodass selbst bei gleichzeitigem Betrieb aller vier Pumpen die Wasserqualität gefährdet ist. Die notwendigen Reparaturen, um das Problem zu beheben, dauern einige Wochen und werden nach Saisonende in Angriff genommen. Da bis dahin nur eine Wasserumwälzung von 50 Prozent garantiert werden kann, bleibt die tägliche Begrenzung von 1500 Badegästen erhalten.

Sparkassen-Azubis verlosen Waldaktie

(red) Während die Geschäftsstelle Lennep von Azubis geführt wurde, lief für Kunden, die sich Zeit nahmen, einen Feedback-Bogen auszufüllen, eine Verlosung. Über die Aktie der Remscheider Waldgenossenschaft im Wert von 500 Euro freute sich nun Erika Elke Ullrich aus Langenfeld.

Impressum

Herausgeber und Verleger: Heimatbund Lüttringhausen e.V., Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid, www.heimatbund-luettringhausen.de

Geschäftsstelle und Redaktion: Cristina Segovia-Buendía, Anna Mazzalupi **Telefon:** (0 21 91) 5 06 63 · **Fax:** 5 45 98 **E-Mail:** info@luettringhauser-anzeiger.de www.luettringhauser-anzeiger.de

Gestaltung: Jasmin Holten **Rechnungswesen und Verwaltung:** Andrea Schorrig und Gabriele Sander **Telefon:** (0 21 91) 5 06 63 **Druck:** Funke Druck GmbH

Gesamtauflage: 22.500 **Anzeigenberatung Print:** Rosemarie Emde **E-Mail:** rosemarie.emde@luettringhauser-anzeiger.de

Telefon: (0 21 91) 56 42 46 Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 52, ab 1. Januar 2019. Bezugspreis 95,20 € inkl. Mwst. jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Alle Angaben ohne Gewähr. Der Lüttringhauser Anzeiger / Lennep im Blick erscheint wöchentlich donnerstags. **Nächste Ausgabe: Donnerstag, 1. August 2019**

Und sonst ...

Großstadt Remscheid feiert 90-jähriges Jubiläum

(red) Die kleinste kreisfreie Großstadt Nordrhein-Westfalens feiert Geburtstag. Bei der kommunalen Neugliederung im August 1929 wurden die Städte Remscheid, Lennep und Lüttringhausen unter den Namen Remscheid vereint. Seitdem gilt die Seestadt auf dem Berg mit knapp über 100.000 Einwohnern als Großstadt. Und das soll am 10. August in der Innenstadt groß gefeiert werden. Bereits ab 11.30 Uhr eröffnet im Remscheider Rathaus eine Jubiläumsausstellung zu 90 Jahren Großstadt. Von 13 bis 18 Uhr werden Turmführungen angeboten. Der ehemalige Direktor des Werkzeugmuseums, Dr. Urs Diederichs, bietet um 14 und 17 Uhr eine 45-minütige Rathausführung an. Ab 21 Uhr rundet eine hippe 20er-Jahre Party im Rathausfoyer den Festakt im Rathaus ab. Doch auch auf dem Rathausplatz gibt es Programm. Ab 12 Uhr ist die Kindertanzgruppe der LTG auf der Bühne zu sehen. Um 14 Uhr wird Comedian Sascha Korf erwartet, ab 17 Uhr spielt die Jim Rockford Band. Rahmenprogramm auf dem Platz bieten zahlreiche Spielgeräte; Feuerwehr und die TBR sind mit ihren Fahrzeugen vor Ort.

Sommergefühle

MGV Niegedacht verbindet Tradition und Moderne.

Das Sommerfest des MGV lockte viele Besucher. Foto: privat

VON SABINE NABER

Zu seinem traditionellen Sommerfest mit einer tollen Sängermatinee hatte der MGV „Niegedacht“ Herbringhausen am Sonntag rund ums Feuerwehrhaus in Herbringhausen eingeladen.
Den musikalischen Auftakt hatte der Polizeichor Wuppertal übernommen, der Frauenchor Remscheid – Chorleiterin Claudia Rübben-Laux begleitete ihre Sängerinnen am Keyboard - lud am Ende die zahlreichen Zuhörer zum Mitsingen ein. Die Kids vergnügten sich auf einer Hüpfburg, es gab Lose zu kaufen, und gegen Hunger und Durst gab es natürlich auch etwas. Und das „Hahneköppen“ gehört beim MGV traditionell dazu. Am Sonntag wurde Sascha Kremser aus Beyenburg die Krone aufgesetzt.
„Wir sind sehr zufrieden, hatten viele Gäste und alles passte“, sagte der MGV-Vorsitzende Christoph Venta und betonte, dass sich die Aufgaben eines Vereins nur durch so ein Fest finanzieren ließen. Rund 36 aktive Sänger hat der MGV zurzeit, über Nachwuchs – vor allem Tenöre – würde man sich freuen. „Aber wir können recht wenig machen, um neue Sänger zu uns zu holen“, glaubt Venta. Obwohl der Chorgesang ja sehr zeitgemäß sein kann. „Wir singen modernes Liedgut wie beispielsweise ‚You raise me up‘ oder auch ‚Ich liebe das Leben‘. Bei uns ziehen da alle mit.“ Aber es bleibe eine Gratwanderung, denn auch die Älteren wolle und könne man nicht vor den Kopf stoßen.
Wer Lust hat mitzusingen, der ist bei einer Probe donnerstags im evangelischen Gemeindehaus in Beyenburg an der Steinhauser Straße herzlich willkommen.

Die Altstadt hat wieder ein Eiscafé

In der Kölner Straße 15 hat das Eiscafé San Marco unter neuer Leitung wieder eröffnet.

VON CRISTINA SEGOVIA BUENDIA

In der Lenneper Altstadt tut sich was: Der 29-jährige Giorgio Simone hat das Eiscafé San Marco an der Kölner Straße 15 übernommen und sich damit den Traum der Selbstständigkeit erfüllt. Künftig will er das kleine Café ganzjährig öffnen und neben selbstgemachtem Eis und italienischen Teilchen auch ein leckeres Frühstück anbieten.

Eiscafé soll ganzjährig öffnen

Es braucht eine ordentliche Portion Mut und Wille, sich in ein neues Abenteuer zu stürzen, vor allem wenn es um eine neue Existenzgrundlage geht: Giorgio Simone zögerte nicht lange, als ihm das Eiscafé in der Altstadt angeboten wurde. „Ich wollte schon immer mein eigenes Ding machen“, sagt der junge Familienvater selbstbewusst. Dass es am Ende ein Eiscafé werden würde, das hatte er sich nie wirklich ausgemalt. Erfahrungen aus der Gastronomie bringt der gebürtige Lenneper und ausgebildete Gebäudereiniger nämlich nicht mit, dafür aber den Willen, aus dem kleinen Café an der Kölner Straße mit italienischem Charme und vielen hausgemachten Leckereien eine Wohlfühloase zu zaubern.
Dafür lernt er derzeit fleißig die wichtigsten Handgriffe, lässt sich in die Kunst der Eisproduktion einführen. Seine Familie unterstützt ihn moralisch, aber auch mit Familienrezepten für leckeres Tiramisu und süße italienische Teilchen. „In meinem Umfeld haben alle sehr positiv darauf reagiert, dass ich jetzt die Eisdiele führe“, sagt Simone, der – trotz zunehmenden Leerstands – fest an den Standort Lennep glaubt. Zuletzt gab die Bäckerei Beckmann das Ladenlokal an der Wetterauer Straße auf, um an der Alten Kölner Straße im Rewe-Supermarkt eine neue, zentralere Filiale zu eröffnen. „Ich bin hier geboren und aufgewachsen und finde die Altstadt einfach wunderschön“, sagt Simone überzeugt. Seiner Meinung nach brauche der Ortskern dringend ein eigenes Eiscafé. „Die nächste Eisdiele ist am Kreishaus. Wenn Besucher hier vorbeikommen, haben sie vermutlich keine Lust, für ein Eis die Altstadt zu verlassen.“ Der Bau des Designer-Outlet-Centers (DOC) stimme ihn sogar sehr positiv.
Ein bisschen mulmig wird ihm dann aber schon, wenn er zu lange darüber nachdenke, was alles schiefgehen könnte. Er versucht es auszublenden und zielstrebig durchzustarten. Für den Moment soll der bisherige Name „San Marco“ beibehalten werden. Auch an der Inneneinrichtung des Vorbesitzers hat sich nichts verändert. Das soll sich mit der Zeit ändern, ebenso wie das Konzept. Im Gegensatz zum vorherigen Besitzer will Simone nämlich nicht nur über die Sommermonate öffnen, sondern als Café ganzjährig für seine Kunden da sein. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags 9 bis 19 Uhr. Samstags und sonntags 9 bis 20 Uhr.

Giorgio Simone übernimmt das Eiscafé San Marco. Foto: Segovia

Marodes Haus in Lennep: Dach drohte einzustürzen

(red) Massive bauliche Mängel wurden vergangenen Freitag am alten Fachwerkhaus an der Kölner Straße 31 - 33 durch einen Statiker festgestellt. Das Dach drohte einzustürzen. Bewohner selbst hatten am Vortag die Bauaufsicht informiert. Das Haus wurde von Feuerwehr und dem THW provisorisch gestützt. Die Bewohner mussten in ortsnahen Wohnungen untergebracht werden. Foto: Feuerwehr Remscheid

BRUCKSCHEN ◆ SAUSMEKAT ◆ BRASSEL
RECHTSANWALTSSOCIETÄT
WOLF-DIETER BRUCKSCHEN OLIVER LEOPOLD SAUSMEKAT MATTHIAS HELMUT BRASSEL
Arbeitsrecht Arzthaftungsrecht Bankrecht Baurecht Bußgeldverfahren Erbrecht Familienrecht (Scheidung Trennung Unterhalt) Gesellschaftsrecht Handelsrecht Mietrecht Ordnungswidrigkeitenrecht Sozialrecht Steuerrecht Strafrecht Verkehrsrecht Verkehrsunfallrecht Versicherungsrecht
Alte Kölner Str. 8-10 | 42897 Remscheid | Tel: 02191-56110-60 | Fax: 56110-79 | www.rs-law.de

Wir kommen in die Schule

(Fortsetzung der Serie mit den künftigen Erstklässlern)

Auf Namensnennung wurde aus Datenschutzgründen verzichtet.

Integrative Kindertagesstätte Fuchsweg

Foto: privat

Ausflugstipp für die Ferien

Wie wärs mal mit einem Ausflug in die Nachbarstadt Radevormwald?
Neben einem Besuch des Stadtkerns mit Einkaufsbummel und Mittagspause bietet sich hier der Besuch eines außergewöhnlichen Museums an. Ein recht ungewöhnlicher Ort für unser bergisches Gefilde. Das Museum für Asiatische Kunst lockt im Sieplenbusch 1 schon aus der Ferne mit seiner imposanten Buddhastatue.
Das in 2014 fertiggestellte Privatmuseum der Familie Hardt erstreckt sich auf 500 Quadratmetern über mehrere Ebenen. Hier befinden sich rund 200 Exponate, die sowohl aus unterschiedlichen Zeiten als auch aus unterschiedlichen Regionen Asiens stammen.
Antike Kostbarkeiten der tibetischen Kunst werden in gesicherten Vitrinen erhalten. Ritualgegenstände und Kultobjekte des tantrischen Buddhismus beleben die Fantasie der Besucher. Seltene Thangkas und buddhistische Gemälde dürften zu den Schätzen ehemaliger Klöster Tibets zählen.
Bezaubernde buddhistische Skulpturen aus Bronze zeigen einen feinen Sinn für Formen und Proportionen, wie man ihn nur in der Kunstgeschichte Südostasiens findet. Indien hingegen wird von seinen außergewöhnlichen Gottheiten repräsentiert, oft mit vielen Armen und Köpfen, als wären sie aus Sagen und Fabeln entsprungen.
Seltene Stupas und Tempelskulpturen aus Nepal und Bhutan machen die Ausstellung so unverwechselbar. Es ist eine komplette Sammlung erlesener und seltener Exponate, die jeweils unterschiedliche Stile, kulturgeschichtliche Epochen und verschiedene Regionen Asiens repräsentieren. Im Teich des außergewöhnlichen Gartens schwimmen Kois. Steinbänke laden zum Verweilen ein. Ein toller Platz, um Geist und Seele wandern zu lassen. Öffnungszeiten täglich von 11 bis 17 Uhr, Montag ist Ruhetag.

Eis Belfi
Richthofenstraße 9
Lüttringhausen

Für den Fall der Fälle:
Nachprüfungen Ferienkurse
Nachhilfe SONJA SCHLÜTER
Alle Fächer, alle Klassen, alle Schulformen! Gruppen- und Einzelunterricht!
Telefon: 0170/8181038
Kontakt: sonjaschlueter.de

Kindertageseinrichtung Remscheider Straße

Foto: privat

1. FC Klausen 1949 e.V.
Teamverstärkung gesucht!
WANTED!
Wir suchen bewegungshungrige Kids!
für unsere Bambini · F-Jugend · E-Jugend · D-Jugend
Jürgen Parsch · Tel. 01522 / 9342735 · www.fc-klausen.de

In den Sommerferien haben wir auch montags ab 7 Uhr für Sie geöffnet!
VitalBad Burscheid – Tel. 0 21 74 -78 78 70

6,80 € ALL-INCLUSIVE EINTRITT MIT 10ER KARTE*
- Natursole-Aktivbecken
- Sauna und Dampfbad
- VALO®-Bad
- Heiß-Kalt und Kneipp
- AquaPower-Gymnastik
- Cafeteria

Mo 14.00 - 21.30, Di - Fr 7.00 - 21.30, Einlass bis 20.45; Sa/So und Feiertage 8.00 - 19.00, Einlass bis 18.00 Uhr
Im Hagen 9, 51399 Burscheid
VitalBad BURSCHEID
*Unbegrenzte Badezeit! www.vitalbad-burscheid.de

Ferien mit den Lütteraten

- **Mittwoch, 7. August, 11 bis 13 Uhr**

MOSAIK HERSTELLEN
Unter Anleitung von Herrn Oelbermann stellen wir wunderschöne Mosaike aus Fliesenscherben her. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Für Kinder ab 8 Jahren und/oder Erwachsene, Höchstteilnehmerzahl 8, verbindliche Anmeldung erforderlich.

Anmeldungen in der Stadtteilbibliothek Lüttringhausen
Gertenbachstr. 22, 42899 Remscheid, Tel.: 16 - 23 54

Abenteuer am Hasenberg

(red) Freunde kurzer Wege und großer Abenteuer werden am Dienstag, 6. August, und Mittwoch, 7. August, am Hasenberg Freude finden. Die Stadt lädt zur Sommeraktion an der Emil-Nohl-Straße ein und bringt das AGOT-Spielmobil mit: Bastelaktionen, Riesenseifenblasen und Wasserspiele stehen auf dem Programm, bei dem sich Kinder zwischen sechs und zwölf Jahre austoben können.

Alle Kinder lernen lesen ...

In unserer Ausgabe am Einschulungstag, 29. August 2019, haben Sie die Möglichkeit, zur Einschulung Ihrer Kleinen eine besondere Anzeige zu schalten.
Zum günstigen Preis von 10,- Euro pro Anzeige hoffen wir auf eine bunte Einschulungsseite. Die Anzeigen haben eine Größe von 45 x 45 mm oder 90 x 30 mm. Wir gestalten sie individuell – gerne auch mit persönlichem Foto – mit fröhlichen Motiven aus der Schulwelt.
Sie können den Anzeigenauftrag **bis zum 18. August 2019** per E-Mail an info@luettringhauser-anzeiger.de (Stichwort: Einschulung 2018) senden. Gerne beraten wir Sie auch telefonisch unter 5 06 63, oder Sie kommen persönlich bei uns in der Gertenbachstraße 20 vorbei.

Lieber Paul,
viel Spaß in der Schule wünschen Dir
Oma & Opa

Kindergarten Goldenberg

Foto: privat

Auf Streife mit den Pedelecs

Der Kommunale Ordnungsdienst kontrolliert nun mit dem Rad auch an sonst schwer zugänglichen Orten.

VON CRISTINA SEGOVIA BUENDIA

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) der Stadt Remscheid fährt ab sofort mit Pedelecs auf Streife. Damit wollen die Mitarbeiter noch mehr Präsenz auf der Trasse, in Parks und um Schulen zeigen und – dank der leisen Motoren – den Überraschungseffekt nutzen.

Das Team des Kommunalen Ordnungsdienstes ist jetzt auch auf Pedelecs unterwegs. Foto: Segovia

Trasse, Parks und Schulen

Je 2100 Euro haben die zwei batterieunterstützten Fahrräder gekostet, von deren Einsatz die Stadt sich viel verspricht: „Zum einen werden wir mit ihnen dem Klimawandel und der veränderten Mobilitätsstrategie gerecht“, äußert Daniel Pfordt vom Ordnungsamt. Zum anderen erreichen seine Mitarbeiter mit den Zweirädern nun Orte, die mit dem Auto nur schwer anzufahren sind: Auf der Trasse, in Parks oder rund um Schulen werden die Pedelecs künftig stärker im Einsatz zu sehen sein. „Das Thema Sicherheit ist uns wichtig“, betont Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz, der sich über die zügige Anschaffung freute. Von der Idee aus dem Ordnungsamt bis zur Anschaffung verstrichen gerade mal knappe vier Wochen. „Meines Wissens sind wir derzeit sogar der einzige Ordnungsdienst einer Kommune, der jetzt auf Pedelecs unterwegs ist“, sagt Pfordt.

Auf der Trasse oder an der Wuppersperre käme es durchaus öfter zu Beschwerden, erzählen die uniformierten Mitarbeiter. Dort sollen sie auf dem Zweirad zum Einsatz kommen und vermitteln. Von dem Pool aus rund 20 Mitarbeitern haben sich derzeit bislang acht bereit erklärt, mit dem Rad auf Streife zu fahren, verrät Pfordt. „Ich fahre selbst viel und gerne Fahrrad und habe immer wieder mit einem Auge auf die Fahrradstaffel der Polizei geschielt“, erzählt einer der KOD-Kollegen. „Ich wäre im Dienst auch ohne Motor aufs Rad gestiegen, weil ich einfach Spaß dran habe.“

Mit Motor aber ist der KOD auch für die durchaus herausfordernde Topografie Remscheids gut gerüstet. Einen speziellen Einsatzort gibt es nämlich nicht. Die Pedelecs sollen im ganzen Stadtgebiet genutzt werden und – wenn nötig – von den Kollegen im Auto begleitet werden. Mit einer Batterieladung schaffen sie rund 160 Kilometer. Mehr Strecke legen die Kollegen im Auto in einer Schicht in der Regel auch nicht zurück, versichern sie. Demnächst sollen Satteltaschen an die Pedelecs montiert werden, wo die nötigen Arbeitsutensilien verwahrt werden können. „Eine Halterung für eine Trinkflasche wäre auch noch ganz nett“, sagt ein Mitarbeiter schmunzelnd.

Zuletzt war der KOD auch Beschwerden in Lennep nachgegangen und kontrollierte rund ums Röntgen-Gymnasium. Die Mitarbeiter kontrollierten die vorgefundenen Ruhestörer und verteilten Platzverweise. „Mit dem Auto hören sie uns meist schon von weitem kommen“, berichtet einer der Mitarbeiter. „Das wird mit dem Pedelec nun anders.“

Harmonie im Garten

Besucher schauten bei Familie Lindenmann vorbei.

Hier lässt es sich auch an heißen Tagen gut entspannen. Foto: Lindenmann

(seg) Der Fengshui Garten von Michael Lindenmann und seiner Frau Sigrid ist seit acht Jahren ihr ganzer Stolz. Nach seiner Pensionierung widmete sich der heute 73-Jährige seinem Garten, gestaltete es nach der chinesischen Harmonielehre um, belegte sogar einen Lehrgang. Seitdem öffnen die Lindenmanns jährlich ihr 300 Quadratmeter großes Naturreich für Besucher.

Auch vergangenes Wochenende lockte die grüne Idylle an der Hülsberger Straße wieder mehrere Gäste an. „Viele Nachbarn und Menschen aus Lüttringhausen und Lennep haben uns besucht, aber wir hatten auch Gäste aus Düsseldorf“, berichtet Lindenmann. Sein Beweggrund jedes Jahr an der bundesweiten Aktion der offenen Gartenpforte teilzunehmen: „Ich will einfach die Schönheit unseres Gartens mit anderen teilen.“

Neuer Lions-Präsident

Thomas Büsser steht nun den Lenneper Lions vor.

Willi Birrenbach übergibt das Amt an Thomas Büsser. Foto: Lions Club

(red) Turnusmäßig wurde beim Lenneper Lions Club Remscheid „Wilhelm Conrad Röntgen“ ein neuer Präsident ernannt. Dr. Thomas Büsser, leitender Oberarzt für Geburtshilfe am Remscheider Sana-Klinikum, wird dem Serviceclub für ein Jahr vorstehen, Benefizaktionen begleiten und das Jahresprogramm organisieren.

Seinen Vorgänger Willi Birrenbach verabschiedete der nun amtierende neue Präsident mit einer flammenden Laudatio: „Die von ihm organisierte erste Lions-Kinomatinee, spannende Ausflugsziele in der Region und Vorträge, wie etwa über die Flüchtlingshilfe im Mittelmeer, werden den Clubmitgliedern in Erinnerung bleiben“, sagte Büsser.

Er selbst will an die erfolgreiche Clubarbeit anknüpfen: Feste Säulen im sozialen Engagement des Clubs sind weiterhin der Adventskalenderverkauf zugunsten von Projekten in Remscheid und die sehr beliebte Zack-Zack- Revival-Party im Soziokulturellen Zentrum „Die Welle“, deren Erlös der Jugendarbeit zugutekommt. Auch die Kinomatinee soll fortgesetzt werden. Das Vortragsprogramm, diesmal mit Themen aus der Medizin, trägt Büssers Handschrift.

Seit 1905 Kotthaus
Erledigung sämtlicher Beerdigungs-angelegenheiten
Überführungen von und nach auswärts
BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT · SARGLAGER
Lindenallee 4 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon (0 21 91) 5 30 93

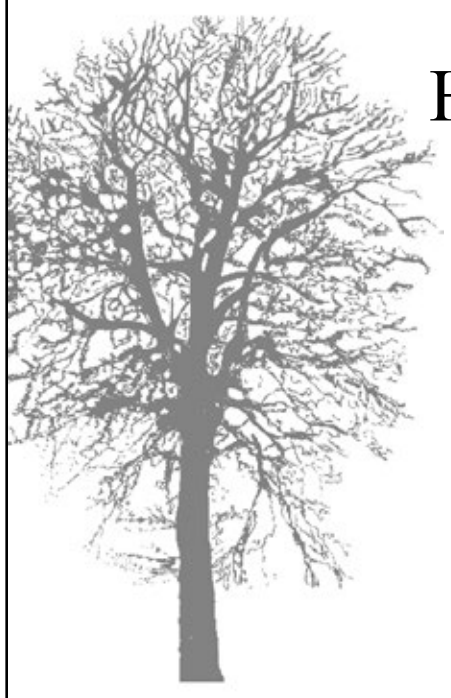
Grabsteingeschäft Rolf Schmidt e.K.
Inh. Frank Lehmkuhl
Vorm. Lohmann Schmittenbuscher Straße
42899 Remscheid-Lüttringhausen · Telefon 0 21 91 / 5 34 20
Solinger Straße 52 · 42349 Wuppertal · Telefon: 02 02 / 47 44 47
Lüttringhauser Straße 84 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Hauptgeschäft: Am Unterbarmer Friedhof 16
42285 Wuppertal · Telefon 02 02 / 8 54 09

RSC Elektrotechnik
Inh. Axel Daxeder
Meisterbetrieb für Elektroinstallationen
Beratung, Planung, Ausführung für Haus und Industrieanlagen
Gertenbachstraße 5 · 42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 5 32 26 · Telefax: 0 21 91 / 59 09 96
E-Mail: RSC-Daxeder@t-online.de

AUTO DIENST DIE MARKEN-WERKSTATT
MS Automobile
Walter-Freitag-Str. 40
42899 Remscheid
Tel. 02191 - 6969988
Fahrzeugreparaturen aller Art und Fabrikate
Inspektionen, TÜV + AU, Bremsendienst
Reifendienst, Stoßdämpfer, Auspuffdienst
Meisterwerkstatt der Innung

TAROTORE
Ihre Tor Profis im Bergischen Land
Ihr Hörmann Stützpunkthändler im Bergischen Land
Garagentore · Industrietore · Haustüren · Antriebe · Schranken
Thomas und Andreas Rottsieper GbR
Honsberger Str 5 · 42857 Remscheid
www.taro-tore.de
Telefon: 0 21 91 - 4 22 60 26
HAUSTÜREN ANGEBOTE BEI TAROTORE
IHR HÖRMANN STÜTZPUNKTHÄNDLER IM BERGISCHEN LAND
Hörmann Aluminium-Haustür Typ ThermoSafe, serienmäßig mit RC 3 Sicherheitsausstattung
• 12 Aktionsmotive mit und ohne Verglasung
• 7 Aktionsfarben – ohne Aufpreis
• ca. 4 - 5 Wochen Lieferzeit für Türen in Verkehrsweiß RAL 9016, matt
• ca. 5 - 6 Wochen Lieferzeit für Türen in allen anderen Aktionsfarben
• Maßfertigung bis 1250 × 2250 mm
• Optional** in Übergrößen bis 1250 × 2350 mm
• Optional** mit Seitenteilen und / oder Oberlicht
• Einbruchhemmendes 5-fach Sicherheitsschloss
• Serienmäßig mit RC 3 Sicherheitsausstattung***
• Hohe Wärmedämmung mit einem UD-Wert bis zu ca. 0,87 W/(m²·K)****
• Die Innenseite der Türen wird serienmäßig in Verkehrsweiß RAL 9016, matt geliefert.
Nur bei Hörmann
Nur bei Hörmann: das 10-Jahre-Sicherheitsversprechen für alle Aluminium-Haustüren ThermoSafe.
In dem unwahrscheinlichen Fall eines Einbruchs durch eine ThermoSafe Haustür mit RC 3 Sicherheitsausstattung erhalten Sie von Hörmann:
• eine neue Haustür mit gleicher Ausstattung inkl. fachgerechter Montage, Demontage und Entsorgung durch einen Hörmann Partner
oder
• 3000,- € in bar (wenn der Schaden von Ihrer Hausratversicherung übernommen wird)
Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:
www.taro-tore.de

JAHN KUNSTSTOFFE
▪ Wellplatten, Plexiglas®, Makrolon®
▪ Terrassen & Carports
▪ Handwerk und Privat
Jahn-Kunststoffe GmbH & Co. KG
Glockenstahlstraße 17
42855 Remscheid
Fon: 0 21 91 - 46 48 70
info@jahn-kunststoffe.de
www.jahn-kunststoffe.de



Wenn ihr mich sucht. Sucht in euren Herzen,
wenn ihr mich dort findet, dann lebe ich weiter.
Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.
(Verfasser unbekannt)

Herbert Uellendahl

* 24. August 1934 † 20. Juli 2019

In Liebe:

Deine Doris
Heidi und Heinz
Peter und Ute
Martina und Berthold
deine Enkel
Dominique mit Derk
Denise mit Dennis
Can mit Sena
Mark mit Anja
Deniz und Denise
Urenkel und Anverwandte

42399 Wuppertal, Herbringhausen 11

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 25. Juli 2019, um 11.00 Uhr von der Kapelle des ev. Friedhofes Remscheid-Lüttringhausen, Friedhofstraße, aus statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut, von mir zu erzählen.
Und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Artur Pitscher

** 2. November 1934 † 9. Juli 2019*

In Liebe nehmen wir Abschied:

Ekkehard und Ute Kwast geb. Pitscher
Manuel Akim und Merlin Sheridan
Anverwandte und Freunde

42699 Solingen, Wissmannstraße 38

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 2. August um 11.00 Uhr statt.
Vom Eingang der Kapelle des Waldfriedhofes Remscheid-Lennep,
Schwelmer Straße aus geht es zum Grab.

Hannelore Nakoinz

* 18. 10. 1951
† 13. 05. 2019

Statt Karten

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Karl-Heinz Nakoinz
mit Familie

Juli 2019

Statt Karten

Herzlichen Dank!

Jörg Fuhrmann

† 13. Juni 2019

Für eine Umarmung,
für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck,
wenn die Worte fehlten,
für die vielen Geldspenden,
für alle Zeichen der Freundschaft,
für das Geleit zu seiner letzten
Ruhestätte.

Remscheid-Lüttringhausen,
im Juli 2019

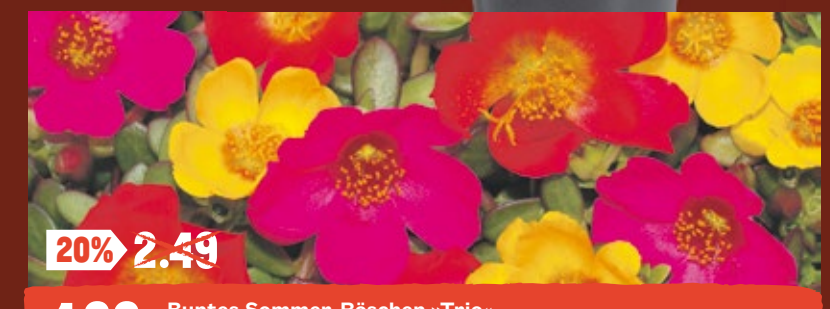
Ingrid Wiebel und Familie

Anzeigenannahme unter Telefon 5 06 63
oder per E-Mail an
info@luettringhauser-anzeiger.de

SUMMER SALE K
Nur 3 Tage! DO, 25.7. – SA, 27.7.
20% auf ALLE AUSSENPFLANZEN*
SOMMERBLUMEN, STAUDEN, KRÄUTER, ROSEN & GEHÖLZE
AUSSERDEM BIS ZU 25% AUF WEBER GRILLS* weber

20% ~~12.50~~ 10.–
Kordes-Rosen
Rosa, viele versch. Sorten, H: 30 – 50 cm, 5 l, Standort: sonnig

20% ~~3.99~~ 3.19
Z.B.
Chrysanthemen-Busch, *Chrysanthemum indicum,* Ø: 40 cm, 19 cm, versch. Farben, Standort: sonnig bis halbschattig



20% ~~2.49~~ 1.99
Buntes Sommer-Röschen »Trio«
Portulaca grandiflora »Trio«, auch als Portulak-Röschen bekannt, dreifarbig, ideal für warme, trockende Standorte, Standort: sonnig

www.kremer-naturtalente.de

Kremer
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – SA: 9 – 19 UHR
SO: 11 – 16 UHR
KREMER REMSCHEID
LÜTTRINGHAUSER STR. 82
42897 REMSCHEID

Angebote gültig vom 25.07. bis 27.07.2019 und nur solange der Vorrat reicht. Druckfehler vorbehalten. Aus gesetzlichen Gründen ist sonn- und feiertags kein Verkauf/Beratung von/zu Gewächshäusern, Gartenmöbeln, Gartengeräten, Brennstoffen, Grills und Zubehör oder Teichtechnik gestattet. Garten-Center Kremer GmbH, Lennestr. 38, 57368 Lennestadt.

Telefon in Remscheid: 0 21 91 – 95 13 5 - 0